6' Epipleuren der Flügeldecken breit und erst an der

Spitze verschmälert.

7" Der Clypeus wird von der Stirn durch einen queren Kiel begrenzt, der Vorderrand ist dreizähnig oder dreibuchtig. Flügeldecken ohne Rippen, vor der Spitze mit einer gemeinschaftlichen kurz eingerissenen Querfurche. 1) Arthrodeis Sol.

7' Der Clypeus ohne Querkiel, vorn ungezahnt. Flügeldecken meist mit Rippen, vor der Spitze ohne eingerissener Querfurche. Prosternum am Vorderrande beim 3 mit einem kleinen Haarbüschel.

S" Die Augen sind klein und stehen dorsalwärts; sie werden nur zum Theil vom Vorderrande des Halsschildes ge-

deckt. Vorderschienen des & ohne Ausschnitt.

Erodius Fbr. 8' Die Augen sind mässig gross, seitenständig, ein Theil von unten her sichtbar. Vorderschienen des 3 innen vor der Spitze mit einem tiefen Ausschnitte.

Amnodeis Mill.

Uebersicht der bekannten Arten der Coleopteren-Gattung Ammozoum Sem. 2)

Von Edm. Reitter in Paskau (Mähren).

1" Prosternum processu intercoxali haud convexo. Antennae prothoracis basin parum superantes, articulo 3º insequente perparum longiore. Clypeus apice late recteque truncatus. Tibiae anticae dente apicali tarsis multo breviore. Pronotum angulis anticis apice acutiusculis. Elytra apicem versus fortiter angustata, apice acuminata, dorso haud gibbosa, ad apicem sensim longiusque declivia. — In desertis arenosis ad littus orientale maris Caspii. (Ex Semenow). A. bulla Semen.

1' Prosternum processu intercoxali longitudinaliter convexiusculo. Antennae prothoracis basin multo superantes, graciliores. Tibiae anticae dente apicali longissimo, spiniformi, tarsos ejusdem paris fere aequante. Prono-

tum angulis anticis obtuse lobiformibus.

2" Clypeus apice late recteque truncatus, aut late leniterque rotundatus. Antennarum articulo tertio insequente

¹⁾ Hierher die bekannten Arten aus Nordafrika und Syrien.

²⁾ Siehe Horae Ent. Soc. Ross. XXIX. 1895. 354.

parum longiore. Long. 5 mm. — Transcaspia: Karakum. (D. 1894, 48)¹) *Hauseri* Reitt.

' Clypeus apice leviter emarginatus.

3" Antennarum articulo tertio insequente plus quam sesqui longiore. Species parvula. Long 4³/₄ mm. — Transcaspia: Repetek.

hyalinum Sem.

3' Antennarum articulo tertio insequente haud sesqui longiore. Prothorax lateribus leviter rotundatus, antice angustatus, postice subrectus. Femora antica maris fere in medio dente perpendiculari, apice truncato, armata. Species magna. Long. 7.5—9 mm. — Buchara: Karakum. validicorne Vauloger.

Uebersicht der bekannten zwei Arten der neuen Coleopteren-Gattung Diaphanidus Reitt.

Von Edm. Reitter in Paskau (Mähren).

Hell rothbraun, glänzend, gewölbt. Kopf dicht runzelig granulirt, Scheitel fast glatt. Fühler den Hinterrand des Halsschildes überragend, Glied 3 um die Hälfte länger als die umgebenden Glieder, Keule langoval, doppelt so lang als breit. Der sehr quere Thorax nicht ganz so breit als die Flügeldecken an der Basis, nach vorne im flachen Bogen etwas konisch verengt, Hinterwinkel rechteckig, Vorderecken kurz, spitzig, der ausgeschnittene Vorderrand in der Mitte einen kleinen einspringenden Winkel bildend, oben fast glatt, nur an den Seiten deutlicher und dichter punktirt. Flügeldecken kurz eiförmig, hoch gewölht, vorne spärlich, hinten dicht, fein granulirt, die vordere Scheibe innen fast glatt. Prosternum grob punktirt die Spitze flach ausgehöhlt, Mittel-, Hinterbrust und der vordere Theil des Bauches beim & ausgehöhlt, fein, längsrunzelig punktulirt, Abdomen zur Spitze undeutlich granulirt. Vorder- und Mittelschenkel lang behaart, die vorderen beim 3 innen vor der Spitze mit stumpfem Zahne. Vorderschienen dünn, mit 2 langen Zähnen an der Aussenseite. Mittelschienen leicht gebogen, die Hinterschienen fast gerade, alle Enddornen lang und dünn, leicht gebogen und zugespitzt. Long. 9 mm. Transcaspien: Geok-tepe. (Arthrodeis antennatus Reitt. D. 1894. 48.)

antennatus Reitt.

¹⁾ Nach Semenow ist diese Art identisch mit hyalinum Sem., die ich nicht kenne, aber der Bau des Epistoms und des dritten Fühlergliedes spricht dagegen.